

Herren Kreisliga A, Gruppe 3

SV Rommelsbach II : SVE Hohbuch Reutlingen
Sonntag, 20.11.2022, 13:30 Uhr

Kiesewetter tütet den Sieg für den SV Rommelsbach II ein

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:6 in den Spielen und 37:29 in den Sätzen gewannen die Akteure vom SV Rommelsbach II ihr Heimspiel in der Herren Kreisliga A, Gruppe 3 gegen den SVE Hohbuch Reutlingen. 225 Minuten lang wurde am Sonntag mitgefiebert, ehe Frank Kiesewetter den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Der Start in die Partie hätte für Kuban / Schäfer besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Arens-Fischer / Link noch mit 3:1 und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Böbel / Hartmann ihren Gegnern Miller / Eggert letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Ohne große Aussicht auf einen Sieg waren Kern / Kiesewetter im Spiel gegen Ankele / Wurster bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor sie das Spiel besser in den Griff bekamen und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnten. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Marco Böbel holte mit einem 11:7, 15:17, 11:3, 12:10 gegen Vitali Miller einen Punkt für sein Team. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Rüdiger Arens-Fischer war daraufhin Heiko Hartmann, obwohl er alles gegeben hatte. Das war nichts für schwache Nerven. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Dann ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Den Sieg von Steven Ankele konnte Stefan Kern im wenig später folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Daniel Kuban und Rolf Eggert, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als ausgeglichen eingeschätzte 2:3 feststand. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte daraufhin Stefan Schäfer das Match gegen Rainer Link und gewann in vier Sätzen. Zwischenzeitlich musste Frank Kiesewetter zwar einen Satz weggeben, fuhr im Anschluss sein Spiel gegen Günter Wurster aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Rommelsbach II und des SVE Hohbuch Reutlingen. Es dauerte eine Weile, bis Marco Böbel sein 3:2 gegen Rüdiger Arens-Fischer feiern konnte. Heiko Hartmann bekam es nun mit Vitali Miller zu tun und man lieferte sich einen, im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Heiko Hartmann am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Probleme zu Beginn des Spiels musste Stefan Kern zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Es dauerte eine Weile, bis Daniel Kuban seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Steven Ankele hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Ankele endete. Eine knappe Niederlage gab es daraufhin für Stefan Schäfer beim 2:3 gegen Günter Wurster. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Wurster mit dem

kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Beim 11:8, 11:5, 11:7 gegen Rainer Link fand Frank Kiese Wetter wiederum von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SV Rommelsbach II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV Dettingen II am 25.11.2022 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des SVE Hohbuch Reutlingen wird nach nun 3 Niederlagen in Folge im nächsten Spiel am 26.11.2022 gegen den TSV Grafenberg erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

SV Rommelsbach II

Doppel: Kuban / Schäfer 1:0, Böbel / Hartmann 0:1, Kern / Kiese Wetter 1:0

Einzel: M. Böbel 2:0, H. Hartmann 1:1, S. Kern 1:1, D. Kuban 0:2, S. Schäfer 1:1, F. Kiese Wetter 2:0

SVE Hohbuch Reutlingen

Doppel: Miller / Eggert 1:0, Arens-Fischer / Link 0:1, Ankele / Wurster 0:1

Einzel: R. Arens-Fischer 1:1, V. Miller 0:2, R. Eggert 1:1, S. Ankele 2:0, G. Wurster 1:1, R. Link 0:2